

Interviewanfragen & Informationen an:
Lea Emler
lea.emler@volteuropa.org
Bei Nachfragen:
0151 701 52 389



1. Innenstadtentwicklung und Stadtbild

Einzelhandel, Gastronomie, Kultur und Erlebnisse werden allgemein als die wichtigsten Faktoren einer attraktiven Innenstadt genannt. Was sind Ihre Vorschläge zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Attraktivität der Unnaer Innenstadt und wie können diese finanziert werden?

Innenstadtentwicklung ist für Volt Unna zentral – gerade im Klimawandel. Ein attraktives Stadtbild stärkt Lebensqualität, macht Einkaufen und Veranstaltungen angenehmer und setzt ein positives Zeichen nach außen. Wir wollen wir durch innovative, klimagerechte Projekte Unnas Innenstadt und Stadtteile stärken und zum Lebensmittelpunkt machen. Unna soll so zur Modellstadt im Kreis werden, die überregional hervorsteicht.

Ein zentraler Punkt unseres Wahlprogramms ist, die Entsiegelung von Flächen und eine konsequente Stadtbegrünung voranzutreiben.

Grünanlagen sollen flächendeckend in der gesamten Stadt geschaffen werden. In Kombination mit Wasserquellen und hellen Bodenbelägen können sie die Temperatur in der Stadt senken und Kühlzonen schaffen, die besonders in Hitzeperioden Entlastung bieten. Stadtbegrünung steigert nicht nur das Wohlbefinden, sondern kann auch die Aufenthaltsqualität erhöhen und den lokalen Handel beleben, wie Studien (z. B. World Green Building Council, USDA Forest Service) zeigen.

Volt Unna setzt sich weiterhin für eine konsequente Digitalisierung der Innenstadt ein. Ein **leistungsstarkes** und flächendeckendes WLAN verbessert die Lebensqualität der Bürger:innen und fördert digitale Innovationen. Die Digitalisierung der Verwaltung bleibt dabei eine zentrale Aufgabe, die mit klarer Verantwortung und Engagement verfolgt und mit Nachdruck vorangetrieben wird.

Um innovative Neuerungen im Stadtbild finanzierbar zu machen, fordern wir eine intensive Beteiligung der Stadt in Konsortien für regionale, nationale und europäische Fördermittel.

Durch Prozessoptimierung innerhalb der Stadtverwaltung und die Vereinfachung von Genehmigungsverfahren werden Ressourcen frei, die sinnvoll in die Innenstadtentwicklung fließen können.

2. Veranstaltungen und Stadtleben

Veranstaltungen aller Art ziehen Menschen in die Innenstadt. Wie ist Ihre Einstellung zu den bereits bestehenden und zu möglichen weiteren Veranstaltungen, die die City beleben sollen und wer sollte diese organisieren?

Interviewanfragen & Informationen an:
Lea Emler
lea.emler@volteuropa.org
Bei Nachfragen:
0151 701 52 389



Volt Unna steht für die Fortführung der europäischen Idee und dafür, Europa nach Unna zu bringen. Wir setzen uns für Verständigung und Integration aller Kulturen und Bevölkerungsgruppen ein. Gemeinsame Feste mit unseren Städtepartnern und Veranstaltungen (wie das aktive Feiern des Europatages) sind eine hervorragende Möglichkeit, unterschiedliche Lebensweisen näherzubringen. Sie fördern das Zusammenleben, steigern die Aufenthaltsqualität und bereichern das Stadtbild – sie laden zum Verweilen ein. Volt Unna möchte die Zusammenarbeit zwischen der Stadt und Veranstaltern stärken. Planungs- und Genehmigungsverfahren sollen vereinfacht und durch die Expertise der Stadt ergänzt werden, sodass die Stadt als unterstützende Partnerin wirkt, statt Hindernisse aufzubauen.

3. Verkehr und Erreichbarkeit

Die Innenstadt ist darauf angewiesen, dass sie von möglichst allen Menschen erreicht werden kann. Zugleich müssen Betriebe in der Innenstadt beliefert werden können. Welche Verkehrskonzepte sollen aus Ihrer Sicht die Erreichbarkeit der Innenstadt sichern?

Volt Unna will die Innenstadt zu einem attraktiven und nachhaltigen Zentrum entwickeln. Unser Ziel ist eine Innenstadt, die für alle Menschen ohne Auto einfach und schnell erreichbar ist. Anlieger- und Lieferverkehr sowie Personen, die auf ein Auto angewiesen sind (etwa aufgrund einer Behinderung) bleiben davon selbstverständlich unberührt. Weniger Autoverkehr macht die Innenstadt lebenswerter, sicherer und steigert ihre Attraktivität.

Ein stadtweites Tempo 30 erhöht die Verkehrssicherheit und trägt zu einer höheren Lebensqualität bei. Gleichzeitig eröffnet die Reduzierung des Autoverkehrs in der Innenstadt und auf dem Verkehrsring neue Möglichkeiten für den Radverkehr. Besucher:innen aus anderen Stadtteilen erreichen das Zentrum bequem über einen verbesserten ÖPNV in Kombination mit Park+Ride-Plätzen am Stadtrand, ohne lange im Zentrum nach Parkplätzen suchen zu müssen.

Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Studien und empirische Belege dafür, dass Tempo 30-Zonen und weniger Autoverkehr in Innenstädten die Attraktivität, Sicherheit und Lebensqualität städtischer Räume deutlich steigern.

Die freiwerdenden Flächen im Zentrum sollen in Parks und Grünanlagen umgewandelt werden, um die Aufenthaltsqualität deutlich zu steigern. Zudem wollen wir Einkaufszentren, Gewerbegebiete und Naherholungsräume wie den Bornekamp und den Kurpark durch innovative Mobilitätskonzepte und einen ausgebauten ÖPNV enger miteinander vernetzen. So kann Unna nicht nur für seine Bürger:innen lebenswerter, sondern auch als Ausflugsziel überregional attraktiver werden.

Interviewanfragen & Informationen an:
Lea Emler
lea.emler@volteuropa.org
Bei Nachfragen:
0151 701 52 389



4. Sicherheit und Ordnung

Sicherheit und Sauberkeit sind für Anwohner und Besucher einer Innenstadt enorm wichtig. Wie wollen Sie dafür sorgen, dass die Menschen das Gefühl einer sicheren und sauberen Stadt haben?

Sicherheit und Sauberkeit sind entscheidend für eine attraktive Innenstadt. Volt Unna setzt auf klare Präsenzkonzepte und gute Zusammenarbeit zwischen Polizei, Stadtverwaltung und Veranstaltern. Regelmäßige Präsenz vor Ort wirkt präventiv, beugt Vandalismus vor und stärkt das Sicherheitsgefühl der Bürger:innen.

Bei größeren Veranstaltungen sollten die Veranstalter mit passgenauen Sicherheitskonzepten arbeiten, die von der Stadt koordiniert und unterstützt werden können. Gleichzeitig wollen wir die Sauberkeit durch eine bessere Abstimmung der städtischen Dienste und die Einbindung von Initiativen und Vereinen sichern.

Videoüberwachung sehen wir nur in rechtlich gebotenen Ausnahmefällen als sinnvoll an. Für Volt Unna steht im Vordergrund: eine Innenstadt, die durch sichtbare Präsenz, saubere öffentliche Räume und gelebte Verantwortung aller Beteiligten zu einem Ort wird, an dem sich Menschen jederzeit sicher und willkommen fühlen.

5. Zusammenarbeit mit dem City Werbering Unna (CWU)

Seit über 35 Jahren verfolgen wir als CWU das Ziel, die Innenstadt attraktiver zu gestalten und zu fördern. Wie beurteilen Sie die bisherige Zusammenarbeit von Stadt und CWU und wie stellen Sie sich eine nachhaltige Zusammenarbeit mit uns vor?

Der CWU ist ein wichtiger Interessenverband in Unna. Volt Unna gestaltet die Zusammenarbeit mit allen Verbänden transparent und auf gesetzlicher Grundlage. Dabei müssen die unterschiedlichen Interessen sorgfältig abgewogen werden, um konsensfähige Entscheidungen zu treffen, die ökologische wie auch soziale Aspekte berücksichtigen.

Im Bereich der Stadtentwicklung sehen wir den CWU als relevanten Partner. Zugleich setzen wir uns dafür ein, dass Verwaltungshandeln offen und nachvollziehbar bleibt.